

# Festkomitee: Übergabe der tanzenden Kehrmännchen an die AWB



*V.l.n.r.: Alexander Dieper, Peter Mooren, Ulrich Gilleßen*

**Heute Morgen übergab Alexander Dieper**, Vizepräsident und Zugleiter des Rosenmontagszuges den beiden Geschäftsführern der AWB, Peter Mooren und Ulrich Gilleßen, einen Teil eines Persiflagewagens vom Rosenmontagszug 2018. Die beiden tanzenden Kehrmännchen in Orange wurden als Dankeschön des Festkomitees für die Arbeit der AWB während der Karnevalstage verschenkt. „Damit können wir uns stellvertretend bei Ihnen für die tolle Zusammenarbeit bedanken“, so Alexander Dieper.

Die AWB stellt einen wichtigen Bestandteil des Kölner Karnevals da, sie sorgt nach den jecken Tagen für Sauberkeit und Ordnung und sorgt so jedes Jahr wieder für ein strahlendes Köln. „Die AWB-Mitarbeiter haben gerade an Karneval das Gefühl, unheimlich gebraucht zu werden. Diese Form der Anerkennung freut uns dann natürlich besonders“, erklärt der Geschäftsführer Ulrich Gilleßen.

Inspiration für die Figuren waren die Kehrmänner selbst mit den schweren Tonnen und ihren Besen, die am Schluß jedes Zochs für Ordnung sorgen und dabei auch mal aus der Reihe tanzen. Auch Geschäftsführer Peter Mooren ist begeistert: „Wir finden das natürlich alle toll, die Kollegen waren alle mächtig stolz!“. Besonders deutlich wird die Verbundenheit zum

Karneval beim Krankenstand: „An diesen Tagen ist der Krankenstand immer gleich Null, manche kommen noch mit dem Kopf unterm Arm, um im oder hinter dem Zug mitzulaufen“, lacht Peter Mooren.

Bis der Diensthof der AWB 2020 auf die rechte Rheinseite zieht, stehen die Figuren in einer von den Mitarbeitern gestalteten Halle, in der auch Jubiläen oder die Weihnachtsfeier gefeiert werden. Im neuen Diensthof finden die beiden Tänzer ihren Platz dann im Foyer. Normalerweise werden alle Figuren der Persiflagewagen nach Aschermittwoch vernichtet, für diese beiden wurde eine Ausnahme gemacht. Die Figuren waren ein Teil des Festwagens der Gesellschaft Rosen-Montags-Divertissementchen von 1861 e.V.

**Quelle und Foto: Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.**